

Die NEOS Josefstadt Bezirksrät:innen

Julia Gremsl, Christina Marchesani,
Maximilian Prandstätter, Dirk Volavsek

Antrag betreffend Gebärdensprachdolmetsch für mehr politische Teilhabemöglichkeit

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Josefstadt stellen zur Sitzung der
Bezirksvertretung am 24. September 2025
gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständige Stadträtin für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Digitales wird ersucht, für öffentliche Sitzungen der Bezirksvertretung die Dolmetschung in Gebärdensprache umzusetzen. Die Gebärdensprachdolmetschung soll künftig auch auf dem Livestream der Bezirksvertretungssitzungen zu sehen sein.

Begründung:

Mit der Reform der Geschäftsordnung der Bezirksvertretungen ist es nun möglich, öffentlichen Sitzungen Gebärdensprachdolmetscher:innen beizuziehen. Diese Möglichkeit gilt es aktiv zu nutzen, um sicherzustellen, dass auch gehörlose Menschen und Menschen mit Hörbeeinträchtigungen Zugang zu den politischen Diskussionen und Entscheidungsprozessen in den Bezirken haben.

Barrierefreiheit ist eine Grundvoraussetzung für Teilhabe. Politik muss für alle Bürger:innen zugänglich sein – unabhängig von individuellen Einschränkungen.

Der Einsatz von Gebärdensprachdolmetscher:innen trägt dazu bei, die Transparenz politischer Prozesse zu erhöhen, demokratische Teilhabe zu fördern und einen wichtigen Beitrag zu einer inklusiven Gesellschaft zu leisten.